

Inhaltsverzeichnis

	Rdnr.	Seite
Abkürzungsverzeichnis	XXI	
Literaturverzeichnis	XXV	
A. Einleitung und Überblick	1	1
I. Bundes- und Landeskompetenzen für das Wasserrecht	2	1
II. Öffentlich-rechtliche, privatrechtliche und strafrechtliche Normen hinsichtlich der Gewässer.	5	3
III. Die jüngere Entwicklung des Wasserwirtschaftsrechts .	6	4
1. Die Novellen zum Wasserhaushaltsgesetz	7	4
2. Das Abwasserabgabengesetz	10	8
3. Stoff- oder situationsbezogene Sondergesetze wasserwirtschaftlichen Inhalts	12	9
4. Das Recht der Wasser- und Bodenverbände	14	11
a) Wasser- und Bodenverbände allgemeinen Rechts	14	11
b) Sondergesetzliche Wasserverbände	16	13
5. Das supranationale Wasserrecht der Europäischen Gemeinschaften	17	14
6. Internationale, von der Bundesrepublik Deutschland ratifizierte Übereinkommen.	19	16
a) Allgemeine Hinweise	19	16
b) Das Hohe-See-Einbringungsgesetz	20	17
7. Die Phase der Konsolidierung	25	23
B. Gewässerbegriff und sachlicher Geltungsbereich des Wasserwirtschaftsrechts	26	24
I. Die oberirdischen Gewässer	28	24
1. Die Abgrenzung von oberirdischen Gewässern und Abwasseranlagen	31	28

	Rdnr.	Seite
2. Die Zugehörigkeit von Baggerseen zu den oberirdischen Gewässern oder zum Grundwasser	48	38
3. Die Abgrenzung des aus Quellen wild abfließenden Wassers	50	40
4. Die wasserrechtliche Qualifizierung von Gräben, insbesondere von Straßengräben	56	43
II. Die Küstengewässer	59	45
III. Das Grundwasser.	61	47
IV. Landesrechtliche Ausklammerungen aus dem Kreis der erfaßten Gewässer (§ 1 Abs. 2 WHG)	62	48
 C. Die allgemeine öffentlich-rechtliche Benutzungsordnung für die Gewässer.	 65	 50
I. Verwaltungs- und verfassungsrechtliche Grundsätze . .	65	50
1. Gewässer als öffentliche Sachen	65	50
2. Die Leitnorm des § 1a WHG	68	52
3. Die Verfassungsmäßigkeit der wasserwirtschaftlichen Benutzungsordnung	77	57
II. Das Begehren auf Erteilung einer Erlaubnis oder Bewilligung	86	63
1. Die Rechtsinstitute der Erlaubnis und der Bewilligung	86	63
2. Die erlaubnis- oder bewilligungspflichtigen Benutzungstatbestände	91	66
a) Allgemeine Abgrenzung und Einordnung der Gewässerbenutzung	91	66
b) Entnehmen und Ableiten von Wasser aus oberirdischen Gewässern (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 WHG) . . .	106	75
c) Aufstauen und Absenken von oberirdischen Gewässern (§ 3 Abs. 1 Nr. 2 WHG)	108	76
d) Entnehmen fester Stoffe aus oberirdischen Gewässern (§ 3 Abs. 1 Nr. 3 WHG)	110	77
e) Einbringen und Einleiten von Stoffen in oberirdische Gewässer (§ 3 Abs. 1 Nr. 4 WHG)	111	78
f) Einbringen und Einleiten von Stoffen in Küstengewässer (§ 3 Abs. 1 Nr. 4a WHG)	121	86
g) Einleiten von Stoffen in das Grundwasser (§ 3 Abs. 1 Nr. 5 WHG)	126	88

h) Entnehmen, Zutage fördern, Zutageleiten und Ableiten von Grundwasser (§ 3 Abs. 1 Nr. 6 WHG)	129	91
i) Aufstauen, Absenken und Umleiten von Grundwasser durch Anlagen, die hierzu bestimmt oder hierfür geeignet sind (§ 3 Abs. 2 Nr. 1 WHG).	135	93
j) Maßnahmen, die geeignet sind, dauernd oder in einem nicht nur unerheblichen Ausmaß schädliche Veränderungen der physikalischen, chemischen oder biologischen Beschaffenheit des Wassers herbeizuführen (§ 3 Abs. 2 Nr. 2 WHG)	136	94
3. Abgrenzung gegenüber Benutzungen und sonstigen Einwirkungen auf Gewässer außerhalb der Erlaubnis- oder Bewilligungspflicht	144	100
a) Maßnahmen des Ausbaus oder der Unterhaltung von oberirdischen Gewässern	144	100
b) Gemeingebräuch an oberirdischen Gewässern . .	149	104
c) Eigentümer-, Anlieger- und Hinterliegergebräuch an oberirdischen Gewässern.	161	112
d) Erlaubnis- und bewilligungsfreie Benutzungen der Küstengewässer und des Grundwassers. . . .	165	115
e) Benutzungen aufgrund alter Rechte oder Befugnisse und andere alte Benutzungen	166	116
f) Erlaubnis- und bewilligungsfreie Benutzungen bei Übungen und Erprobungen für Zwecke der Verteidigung und der Gefahrenabwehr	179	126
4. Die allgemeinen Regeln für die Entscheidung über Erlaubnis- oder Bewilligungsanträge	187	129
a) Grundsätzliches	187	129
b) Verfahrensrechtliche Fragen	190	131
c) Der Versagungsgrund des § 6 WHG (Beeinträchtigung des Wohls der Allgemeinheit)	195	133
d) Die besonderen Voraussetzungen für die Erteilung einer Bewilligung nach § 8 Abs. 2 WHG. . . .	223	151
e) Nachteilige Einwirkungen auf fremde Rechte oder Interessen (§ 8 Abs. 3 und 4 WHG)	232	158
f) Zusammentreffen mehrerer Erlaubnis- oder Bewilligungsanträge	233	159
g) Ausnahmsweiser Anspruch auf Erteilung einer Erlaubnis oder Bewilligung	236	160
h) Benutzungsbedingungen und Auflagen	241	164
i) Interimistische Regelungen	264	178

	Rdnr.	Seite
5. Die besonderen Anforderungen an Abwassereinleitungen	284	186
a) Überblick	284	186
b) Die Pflicht zur Abwasserbeseitigung (§§ 18 a, 18 b WHG).	285	187
c) Die Anforderungen an das Einleiten von Abwasser nach § 7 a WHG a.F. (1976)	329	214
d) Die Anforderungen an das Einleiten von Abwasser nach § 7 a WHG n. F. (1986)	367	236
e) Umsetzungsbedürftige Emissionsbegrenzungen durch EG-Richtlinien und internationale Übereinkommen	378	244
f) Immissionsbezogene Instrumente zur Steuerung der Gewässerbewirtschaftung	395	252
aa) Wasserwirtschaftliche Rahmenpläne	397	253
bb) Bewirtschaftungspläne	401	255
cc) Reinhalteordnungen	411	261
6. Nachträgliche Einschränkungen, Rücknahme und Widerruf einer Erlaubnis oder Bewilligung	413	262
a) Vorbehalt nachträglicher Anordnungen nach § 5 WHG	414	263
b) Nachträgliche Entscheidungen nach § 10 WHG	426	269
c) Rücknahme einer Erlaubnis oder Bewilligung	428	270
d) Widerruf einer Bewilligung	430	271
e) Widerruf einer Erlaubnis	438	275
f) Ausgleichsverfahren nach § 18 WHG	442	278
III. Das Abwehrbegehen eines Betroffenen gegenüber der Bewilligung oder Erlaubnis zugunsten eines anderen	443	279
1. Die Rechtsstellung des Betroffenen gegenüber einer Bewilligung oder einer nachbarrechtlich formalisierten Erlaubnis zugunsten eines anderen	448	284
a) Nachteilige Einwirkungen auf ein Recht des Betroffenen (§ 8 Abs. 3 WHG)	448	284
b) Nachteilige Einwirkungen auf rechtlich geschützte Interessen der Betroffenen (§ 8 Abs. 4 WHG)	464	299
c) Gemeinsame Grundsätze für Abwehr und Entschädigungsbegehren in den Fällen des § 8 Abs. 3 und 4 WHG	475	308

Inhaltsverzeichnis

XV

Rdnr. Seite

2. Die Rechtsstellung des Betroffenen gegenüber einer nachbarrechtlich nicht formalisierten Erlaubnis zugunsten eines anderen	495	325
IV. Wasserrechtliche Anforderungen für Rohrleitungsanlagen zum Befördern wassergefährdender Stoffe und für Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen	500	329
1. Entstehungsgeschichtliche und systematische Einordnung	500	329
2. Rohrleitungsanlagen zum Befördern wassergefährdender Stoffe	504	331
3. Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen	510	335
V. Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz	518	340
1. Allgemeine Grundlagen	518	340
2. Anwendungsbereich	521	342
3. Bestellung des Gewässerschutzbeauftragten	523	343
4. Rechte und Pflichten des Gewässerschutzbeauftragten	528	345
5. Widerruf der Bestellung	534	348
6. Sonderregelungen für Abwassereinleitungen der öffentlichen Hand	536	349
VI. Befugnisse der Wasserbehörden zur Überwachung und zum repressiven Einschreiten	537	350
1. Allgemeines	537	350
2. Überwachung nach § 21 WHG	538	351
a) Duldungspflichten	540	353
b) Mitwirkungspflichten	541	353
3. Ausfüllungsregelungen der Landeswassergesetze . .	544	354
a) Gewässeraufsicht	544	354
b) Repressives Einschreiten der Wasserbehörden . .	546	356
c) Zwangsrechte	562	367
VII. Flankierung der wasserwirtschaftsrechtlichen Benutzungsordnung durch die Abwasserabgabe	563	369
1. Rechtslage bis zum 31.12.1988	563	369
a) Allgemeines	563	369

	Rdnr.	Seite
b) Ermittlung der Schädlichkeit des Abwassers	566	370
c) Abgabepflicht	571	373
d) Festsetzung, Erhebung und Verwendung der Abwasserabgabe.	573	374
2. Rechtslage ab 1.1.1989	574a	375
 D. Die besondere öffentlich-rechtliche Nutzungsordnung für Wasserschutzgebiete.	575	380
I. Systematische Einordnung der Wasserschutzgebietsfestsetzung	575	380
II. Formellrechtliche Fragen der Wasserschutzgebietsfestsetzung	578	382
1. Festsetzung durch Rechtsverordnung	578	382
2. Das Verfahren der Wasserschutzgebietsfestsetzung .	580	383
3. Rechtsschutz gegen Wasserschutzgebietsfestsetzungen.	588	387
III. Materiellrechtliche Voraussetzungen und Inhalte einer Wasserschutzgebietsfestsetzung	592	389
1. Die drei Schutztatbestände	592	389
2. Die verwaltungsgerichtliche Kontrolldichte	519	393
3. Der fehlende Individualschutz auf Festsetzung eines Wasserschutzgebiets	606	398
4. Der zulässige Inhalt der Schutzanordnungen einer Wasserschutzgebietsfestsetzung	607	398
5. Die eigentums- und entschädigungsrechtliche Beurteilung von Wasserschutzgebieten	613	401
a) Grundsätzliche Vorgaben der Eigentumsgarantie für Schutzgebietsfestsetzungen	613	401
b) Konsequenzen für die Abgrenzung zwischen entschädigungsfreier Eigentumsbindung und entschädigungspflichtiger Enteignung in Wasserschutzgebieten	617	405
IV. Der Billigkeitsausgleich zugunsten der Land- und Forstwirtschaft wegen erhöhter Anforderungen im Wasserschutzgebiet.	627	413
V. Exkurs: Heilquellenschutzgebiete	634	416

	<i>Inhaltsverzeichnis</i>	XVII
	Rdnr.	Seite
E. Unterhaltung und Ausbau oberirdischer Gewässer	635	418
I. Unterhaltung oberirdischer Gewässer	635	418
1. Die Rechtsgrundlagen der Gewässerunterhaltung . .	635	418
2. Die Pflicht zur Gewässerunterhaltung (Unterhal- tungslast)	637	419
3. Der Umfang der Gewässerunterhaltung	640	422
a) Räumlicher Umfang	640	422
b) Sachlicher Umfang	642	423
4. Unterhaltung ausgebauter Gewässer	651	430
5. Besondere Pflichten im Interesse der Gewässerun- terhaltung	652	431
6. Entscheidungen der Wasserbehörde in Fragen der Gewässerunterhaltung	658	434
7. Exkurs: Unterhaltung von Anlagen in und an Ge- wässern	659	434
8. Weiterer Exkurs: Unterhaltung von Deichen und Dämmen.	661	435
II. Ausbau oberirdischer Gewässer	662	436
1. Die Rechtsgrundlagen des Gewässerausbaus	662	436
2. Begriff und Gegenstand des Gewässerausbaus . . .	664	438
3. Deich- und Dammbauten	668	441
4. Ausbaupflicht	670	442
5. Planfeststellung	671	443
a) Entscheidungsinhalte und Rechtswirkungen der Planfeststellung	673	445
b) Planfeststellungsverfahren	683	453
c) Materiellrechtliche Bindungen der Planfeststel- lung	692	458
d) Fragen des Rechtsschutzes	711	472
6. Plangenehmigung	721	478
7. Zulassung eines vorzeitigen Beginns des Gewässer- ausbaus	726	481
8. Besondere Pflichten im Interesse des Gewässeraus- baus	727	482

	Rdnr.	Seite
F. Die privatrechtliche Nutzungs- und Haftungsordnung in bezug auf die Gewässer	728	483
I. Allgemeines.	728	483
II. Die Ansprüche aufgrund der privatrechtlichen Nut- zungsordnung	739	488
1. Die Tatbestände der Eigentumsverletzung	740	488
a) Tatbestände des privaten Nachbarrechts	741	489
b) Der allgemeine Tatbestand der Eigentumsverlet- zung	748	496
2. Verletzung des Rechts am eingerichteten und ausge- übten Gewerbebetrieb	753	501
3. Verletzung von Gewässerbenutzungsrechten	756	504
4. Verletzung eines Fischereirechts	759	506
5. Verletzung von Schutzgesetzen	760	507
6. Sonderfälle der Haftung von Körperschaften des öffentlichen Rechts	769	512
a) Haftung für Beeinträchtigungen infolge des Be- triebs einer Kanalisationsanlage	770	513
b) Haftung für mangelhafte Gewässerunterhaltung	774	516
c) Haftung im Hinblick auf Maßnahmen des Ge- wässerausbaus	777	518
d) Haftung für wasserwirtschaftliche Beeinträchti- gungen durch Straßenbauten	778	519
III. Schadensersatzansprüche aus § 22 WHG	780	521
1. Grundsätzliche Fragen	780	521
2. Verhaltensaftung nach § 22 Abs. 1 WHG	784	524
a) Die haftungsbegründende Handlung	784	524
b) Veränderung der physikalischen, chemischen oder biologischen Beschaffenheit des Wassers . .	796	534
c) Haftungsausschluß bei höherer Gewalt	798	535
d) Umfang und Grenzen der haftungsausfüllenden Kausalität	799	536
e) Inhalt und Umfang des Schadensersatzanspruchs	806	542
f) Verjährung	807	542
g) Fragen des nationalen und des internationalen Rechtsschutzes	808	543
3. Die Anlagenhaftung nach § 22 Abs. 2 WHG	810	544
a) Die haftungsbegründenden Anlagen	810	544

*Inhaltsverzeichnis*XIX
Rdnr. Seite

b) Hineingelangen von Stoffen aus einer Anlage in ein Gewässer	812	545
c) Veränderung der physikalischen, chemischen oder biologischen Beschaffenheit des Wassers . .	816	548
d) Haftungsausschluß bei höherer Gewalt	817	549
e) Inhaber der Anlage	818	550
f) Haftung in Fällen mehrerer Anlagen verschiedener Inhaber	819	551
G. Strafrechtlicher und ordnungswidrigkeitenrechtlicher Schutz der Gewässer	827	555
I. Allgemeines	827	555
II. Die Strafvorschrift des § 324 StGB	832	559
1. Grundsätzliche Fragen des Tatbestandes und der Rechtswidrigkeit einer unbefugten Gewässerverunreinigung	832	559
2. Die Strafbarkeit von Amtsträgern wegen einer Gewässerverunreinigung	838	563
III. Die Strafvorschrift des § 329 StGB	841	565
IV. Die Strafvorschrift des § 330 StGB	842	566
V. Die Strafvorschrift des § 330a StGB	845	567
VI. Ordnungswidrigkeiten nach § 41 WHG	846	568
Sachverzeichnis	569	